

Medizinische Leitung am Klinikum Wels-Grieskirchen **Thomas Muhr ist neuer Ärztlicher Leiter**

Mit 1. Mai 2019 wurde Oberarzt Dr. Thomas Muhr zum Ärztlichen Leiter am Klinikum Wels-Grieskirchen bestellt. Der Welser wird als Mitglied der Kollegialen Führung maßgeblich für die strategische Weiterentwicklung des Klinikums verantwortlich sein.

Thomas Muhr hat seit 2011 die Funktion der stellvertretenden Ärztlichen Leitung und seit Jahresbeginn die interimistische Leitung wahrgenommen. Der Facharzt für Radiologie ist seit 30 Jahren am Klinikum Wels-Grieskirchen tätig, in den letzten acht Jahren auch als stellvertretender Vorstand des Institutes für Radiologie. Diese Funktion wird er weiterhin ausüben. Ergänzend zu seiner umfassenden medizinischen Qualifikation verfügt Muhr über mehrere, teils universitäre Management-Ausbildungen. Im Rahmen seiner Tätigkeit für die Ärztekammer setzt er sich für die Interessen der oberösterreichischen Ärzteschaft und die Weiterentwicklung der Gesundheitsversorgung im Bundesland ein. Insbesondere die Ausbildung und ein durchgängiges Qualitätsmanagement auf hohem Niveau sind dem neuen ärztlichen Leiter zentrale Anliegen.

Als Ärztlicher Leiter im größten Ordensspital Österreichs mit insgesamt 3.800 Mitarbeitern – davon über 500 Ärztinnen und Ärzten – übernimmt Muhr eine verantwortungsvolle Aufgabe, der er zuversichtlich entgegenblickt: „Ich freue mich auf diese Herausforderung und die Möglichkeit, meine Erfahrungen verstärkt einzubringen. Das Klinikum Wels-Grieskirchen zeichnet sich durch seine umfassende Bandbreite aus. Wir bieten mittels modernster Diagnostik und innovativer Technologien spitzenmedizinische Leistungen und sind sehr aktiv in der Forschung, um unseren Patienten Zugang zu neuen Therapien zu ermöglichen,“ fasst Muhr zusammen und betont: „Spitzenmedizin bedeutet für uns ebenso tiefgreifende Kompetenz im Bereich der Zuwendungsmedizin, um den Patienten als Ganzes mit all seinen Sorgen und Ängsten wahrzunehmen. Das möchte ich gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch

in Zukunft sicherstellen.“ Einen weiteren Schwerpunkt seiner Tätigkeit sieht der neue medizinische Leiter in der Vernetzung für eine bestmögliche Patientenversorgung: „Wir fördern die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Abteilungen und Berufsgruppen und bemühen uns um eine partnerschaftliche Kooperation mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten.“

Zum Stellvertreter des Ärztlichen Leiters wurde Prim. Univ.-Prof. Dr. Josef Thaler bestellt. Thaler leitet seit August 2001 die Abteilung für Innere Medizin IV mit den Schwerpunkten Hämatologie, internistische Onkologie und Palliativmedizin, Nephrologie und Dialyse. Der renommierte Mediziner ist weit über die Grenzen Oberösterreichs hinaus als Onkologe und Wissenschaftler mit hoher Expertise bekannt.

„Wir freuen uns, dass wir zwei so erfahrene und dem Klinikum langjährig verbundene Persönlichkeiten für die Aufgabe der Ärztlichen Leitung gewinnen konnten. Dr. Thomas Muhr und Dr. Josef Thaler werden das Direktorium des Klinikums hervorragend ergänzen und die strategische und operative Führung des Klinikums maßgeblich mitgestalten“, betont Geschäftsführer Dietbert Timmerer.

Bilder und Statements:

Bild: KWG_Muhr_Thomas_Dr_OA.jpg



© Klinikum Wels-Grieskirchen

Bildtext: OA Dr. Thomas Muhr, Ärztlicher Leiter, Klinikum Wels-Grieskirchen

Statement:

„Ich freue mich auf diese Herausforderung und die Möglichkeit, meine Erfahrungen verstärkt einzubringen. Das Klinikum Wels-Grieskirchen zeichnet sich durch seine umfassende Bandbreite aus. Wir bieten mittels modernster Diagnostik und innovativer Technologien Spitzenmedizinische Leistungen und sind sehr aktiv in der Forschung, um unseren Patienten Zugang zu neuen Therapien zu ermöglichen.“

„Spitzenmedizin bedeutet für uns ebenso tiefgreifende Kompetenz im Bereich der Zuwendungsmedizin, um den Patienten als Ganzes mit all seinen Sorgen und Ängsten wahrzunehmen. Das möchte ich gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch in Zukunft sicherstellen.“

„Wir fördern die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Abteilungen und Berufsgruppen und bemühen uns um eine partnerschaftliche Kooperation mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten.“

Bild: KWG_Thaler_Josef_Dr_Prim_Univ-Prof_Innere_IV.jpg



© Klinikum Wels-Grieskirchen

Bildtext: Prim. Univ.-Prof. Dr. Josef Thaler, Stellvertretender Ärztlicher Leiter, Klinikum Wels-Grieskirchen

Das Klinikum Wels-Grieskirchen – www.klinikum-wegr.at

Das größte Ordensspital Österreichs ist eine Institution der Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz und der Franziskanerinnen von Vöcklabruck. Mit rund 30 medizinischen Abteilungen, 1.227 Betten und rund 3.800 Mitarbeitern leistet das Klinikum Wels-Grieskirchen umfassende medizinische Versorgung in Oberösterreich. Rund 90.000 Patienten werden hier jährlich stationär behandelt. Aufgrund seiner zahlreichen Schwerpunkte und Kompetenzzentren bündelt das Klinikum fachübergreifendes Know-how und ermöglicht interdisziplinäre Diagnosen und Behandlungen zum Wohle der Patienten.

Pressekontakt Klinikum Wels-Grieskirchen

Mag. Kerstin Pindeus, MSc, A-4600 Wels, Grieskirchner Straße 42,

Tel: +43 7242 415 - 93772, Mobil: +43 699 1416 3772

E-Mail: kerstin.pindeus@klinikum-wegr.at